



Kreuzen Sie bitte jeweils eine richtige Antwort an und übertragen Sie diese auf die Titelseite der Fortbildung.

1. Unter Alopezie versteht man ...

- A. das Ausfallen von Haaren.
- B. ausschließlich den Zustand völliger Haarlosigkeit.
- C. eine sichtbare Lichtung der Haare bis zur völligen Haarlosigkeit.

2. Die äußere Schicht der Haare heißt ...

- A. Cuticula.
- B. Clavicula.
- C. Cortex.

3. Die Ruhephase des Haares ist die ...

- A. Telogenphase.
- B. Katagenphase.
- C. Anagenphase.

4. Beim androgenetischen Haarausfall ...

- A. liegt eine Autoimmunkrankheit zugrunde.
- B. ist eine ererbte Überempfindlichkeit der Haarfollikel gegenüber Androgenen die Ursache.
- C. sind die Haarfollikel durch physikalische Schädigungen vernarbt.

5. Das häufige Tragen zu straffer Pferdeschwanzfrisuren kann zum ...

- A. kreisrunden Haarausfall führen.
- B. diffusen Haarausfall führen.
- C. narbig atrophierten Haarausfall führen.

6. Essenzielle Haarbausteine ...

- A. enthalten Aminosäuren und andere Stoffe, die normalerweise nicht im Körper vorkommen.
- B. werden vor allem bei androgenetischem Haarausfall erfolgreich eingesetzt.
- C. sind nicht erfolgversprechend, da das Haar keinen Stoffwechsel besitzt.

7. Biotin ...

- A. wirkt äußerlich wie innerlich appliziert gleichermaßen.
- B. ist ein wichtiger Bestandteil von Enzymen, die am Haaraufbau beteiligt sind.
- C. wird vor allem beim kreisrunden Haarausfall eingesetzt.

8. Minoxidil ...

- A. verbessert die Mikroversorgung der Haarwurzel.
- B. darf nur bei Männern angewandt werden.
- C. sollte sofort abgesetzt werden, wenn innerhalb der ersten Behandlungswochen vermehrt Haare ausfallen.

9. Finasterid ...

- A. wurde ursprünglich zur Behandlung des hohen Blutdruckes entwickelt.
- B. wird von Männern als fünf-prozentige und von Frauen als 2-prozentige Lösung zweimal täglich lokal aufgetragen.
- C. Ist ein Hemmer des Enzyms 5-alpha-Reduktase.

10. Alfatradiol ...

- A. darf als Estrogenderivat nicht von Männern verwendet werden.
- B. darf bei Männern und Frauen eingesetzt werden.
- C. ist verschreibungspflichtig, da es ein Estrogen ist.